

**Pressemitteilung vom 10. August 2010**

---

## **Bio-Frühstück gratis für 22 Prozent aller Erstklässler in Deutschland**

### **Anke Engelke, Urban Priol und fünf Landesbildungsminister unterstützen die Bio-Brotbox-Aktionen für ein tägliches gesundes Frühstück**

Was haben Anke Engelke, Urban Priol, *titel thesen temperamente*-Moderator Dieter Moor, Schauspielerin Marion Kracht, „Wissen macht Ah“-Moderatorin Shary Reeves, die Boxweltmeisterin Rola El-Habibi, der deutsche Eishockey-Meister 2010 Hannover Scorpions und Ex-Fußballnationalspielerin Nia Künzer gemeinsam? Sie alle engagieren sich im Rahmen von Bio-Brotbox-Aktionen für ein tägliches gesundes Frühstück. Zu den prominenten Paten aus Kultur und Sport gesellen sich Politiker quer durch das Parteienspektrum. In fünf Bundesländern haben Bildungsminister die Schirmherrschaft für Bio-Brotbox-Aktionen übernommen: Bayerns Kultusminister Dr. Ludwig Spaenle (CSU), Berlins Bildungssenator Prof. Dr. Jügen Zöllner (SPD), Brandenburgs Bildungsminister Holger Rupperecht (SPD), Hamburgs Bildungssenatorin Christa Goetsch (Bündnis 90 / Die Grünen) und Niedersachsens Kultusminister Dr. Bernd Althusmann (CDU).

Am heutigen Dienstag, 10. August 2010, ist Bio-Brotbox-Saisonstart: In Uelzen findet die erste Bio-Brotbox-Aktion des neuen Schuljahres statt. Die Aktion in der niedersächsischen Stadt und dem dazugehörigen Landkreis ist Teil einer internationalen Bewegung für gesunde Kinderernährung. Erstklässler erhalten – wie an vielen Orten in der Bundesrepublik in den kommenden Wochen - zur Einschulung eine wieder verwendbare Brotdose mit Frühstückszutaten in Bio-Qualität. In Uelzen hat der ÖKOREgio e.V. das gesunde Frühstück initiiert, ein Verein von rund 40 Unternehmen, die ökologisch und sozial wirtschaften. Die Organisation übernahm das Heinrich-Böll-Haus Lüneburg, ein umwelt-, entwicklungs- und sozialpolitisches Zentrum.

45 Bio-Brotbox-Gruppen versorgen dieses Jahr rund 22 Prozent aller in Deutschland eingeschulten Erstklässler mit einer Bio-Brotbox. Die meist ehrenamtlich tätigen Initiativen organisieren die Aktionen, die in Dörfern, Städten, Landkreisen, Regionen oder in ganzen Bundesländern stattfinden. Knapp 152.000 ABC-Schützen in 12 der 16 deutschen Bundesländer und in Österreich werden 2010 mit einer Bio-Brotbox ihre Schullaufbahn starten. Die Organisatoren der Bio-Brotbox-Aktionen setzen sich mit prominenten Unterstützern aus Politik und Gesellschaft für drei Ziele ein:

- Jedes Kind soll täglich frühstücken können.
- Das Frühstück soll gesund sein.
- Kinder sollen den Wert einer gesunden Ernährung schätzen lernen.

Das Projekt Bio-Brotbox wurde 2002 von der damaligen Bundesverbraucherschutzministerin Renate Künast und Akteuren aus der Naturkost- und Reformhausbranche angestoßen und wächst seit 2006 dynamisch. Allein 2009 und 2010 sind 15 neue Aktionsgruppen dem Netzwerk für gesunde Kinderernährung beigetreten. Die Bio-Brotbox-Aktionen werden in der Regel von gesellschaftlichen Bündnissen ehrenamtlich organisiert und privatwirtschaftlich finanziert. Zahlreiche Unternehmen der Naturkostbranche und anderer Wirtschaftszweige zeigen als Bio-Brotbox-Unterstützer soziales Engagement in ihrer Region und setzen sich dafür ein, möglichst vielen Menschen Informationen zu gesunder Ernährung zu vermitteln.

### **Pressekontakt und Kontakt zu lokalen Bio-Brotbox-Gruppen**

Annette Mörlner, 030 / 288 799 59, 0179 / 127 17 87, [info@bio-brotbox.de](mailto:info@bio-brotbox.de), [www.bio-brotbox.de](http://www.bio-brotbox.de)